

Inhaltsverzeichnis

Vorwort: Julius Dormmüller – ein deutscher Eisenbahner	4
1 Eisenbahn in Preußen, China und im Reich (1871 – 1923)	8
1.1 Deutsche Eisenbahnen des 19. Jahrhunderts	8
1.2 Dormmüllers Jugend in Elberfeld und Aachen	10
1.3 Zehn Jahre bei der Eisenbahn in China	13
1.4 Die Eisenbahn im Ersten Weltkrieg	18
1.5 Eisenbahnpräsident in Oppeln und Essen	25
2 Männer und Loks der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft (1924 – 1932)	31
2.1 Der alte Verkehrsminister Rudolf Oeser	31
2.2 Generaldirektor Julius Dormmüller	38
2.3 Der Deutsche Reichsbahn-Kalender	45
2.4 Dampflokomotiven und Elektroloks	54
2.5 Unfälle bei der Deutschen Reichsbahn	57
2.6 Personalabbau und Rationalisierung der Reichsbahn	61
2.7 Reichsverkehrsminister Eltz-Rübenach	73
3 Eisenbahn und Autobahn im „Dritten Reich“ (1933 – 1936)	77
3.1 Die „Gleichschaltung“ der Reichsbahn	77
3.2 Reichsbahn und Reichsautobahnen	82
3.3 Hitler, Todt und Dormmüller	85
3.4 Jubiläumsjahr der deutschen Eisenbahnen	96
3.5 Reichsbahn im Jahr der Olympischen Spiele	105
4 Der zweite Reichsverkehrsminister Hitlers (1937 – 1938)	115
4.1 Rücktritt des Ministers Eltz-Rübenach	115
4.2 Verkehrsminister Julius Dormmüller und die neuen Reichsbahngesetze	119
4.3 Umbau der deutschen Großstädte	132
4.4 Hitler und der deutsche Straßenverkehr	136
4.5 Deutsche Aufrüstung und der „Anschluss“ Österreichs	140
4.6 Judenfeindliche Maßnahmen bei der Reichsbahn	145
5 Mit der Reichsbahn in den Krieg (1939 – 1940)	146
5.1 Elektrifizierung der Strecke von Berlin nach München	146
5.2 Auszeichnungen zum 70. Geburtstag Dormmüllers	148
5.3 Polen und die Ostbahn in Krakau	157
5.4 Verkehrskrise im ersten Kriegswinter	168
5.5 Parteigenosse Julius Dormmüller	175
6 Züge für die Wehrmacht und für Juden (1941 – 1942)	180
6.1 Bahntransporte nach Russland	180
6.2 Die Reichsbahn im dritten Kriegsjahr	184
6.3 Eine Transportkrise vor Moskau	185
6.4 Parole „Räder müssen rollen für den Sieg!“	192
6.5 Die „Judentransporte“ der Reichsbahn	195
6.6 Fünfzehntausend Kriegslokomotiven	197
7 Zusammenbruch der Deutschen Reichsbahn (1943 – 1944)	201
7.1 Letzte Züge nach Stalingrad	201
7.2 Parole „Fahren für Deutschlands Sieg!“	206
7.3 Die Invasion und der Rückzug der Eisenbahn	213
8 Eisenbahnverkehr zwischen den Zeiten (1945 – 1950)	219
8.1 Die Alliierten und die Reichsbahn	219
8.2 Julius Dormmüllers Tod in Malente	223
8.3 Bilanz der Zerstörung	225
8.4 Die „Entnazifizierung“ der Reichsbahn	228
Nachwort: Die deutschen Eisenbahnen nach Dormmüller	232
Die Erben Julius Dormmüllers	232
Die Bundesbahn und Dormmüller	233
Das Jubiläum „150 Jahre deutsche Eisenbahnen“	235
Literaturverzeichnis	238
Personenregister	239